

Liebherr zieht Seilbagger-Großauftrag an Land

Nenzing (Österreich), August 2015 – Mit der Bestellung von 51 Seilbaggern vom Typ HS 825 HD von einem türkischen Kunden verbuchte Liebherr Ende vergangenen Jahres einen Großauftrag. Nach erfolgreicher Testabnahme im Frühjahr verließen im August die ersten 20 Maschinen das Liebherr-Werk im österreichischen Nenzing.

Der Großauftrag an das türkische Amt für Wasserwirtschaft (DSI – Devlet Su İşleri) umfasst die Lieferung von 50 Hydroseilbaggern sowie einem Schulungsgerät in der zweiten Jahreshälfte 2015. Die HS 825 HD sind allesamt mit einer 1,9 m³-Schleppschaufel ausgestattet. Neben dem Hochwasserschutz besteht ihre Aufgabe hauptsächlich im Aushub von Flüssen und Seen. Dadurch wird der Tiefgang ermöglicht, den Schiffe für das Befahren bestimmter Gewässer benötigen.

Der HS 825 HD ist ein universeller Hydroseilbagger der 40-Tonnen-Klasse. Dank seiner robusten Konstruktion eignet er sich für eine Vielzahl an Anwendungen. Während er von DSI nur im Schleppschaufelbetrieb verwendet wird, gehören Einsätze mit Umschlaggreifer, Schlitzwandgreifer oder Verrohrungsmaschine sowie einfache Hebetätigkeiten ebenso zu seinem Anwendungsspektrum. Diese Vielfältigkeit garantiert dem Betreiber ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit.

An Wirtschaftlichkeit wurde auch bei den Transportmaßen gedacht. Mit dem Standard-Teleskopunterwagen und 700 mm Bodenplatten erreicht der HS 825 HD eine Transportbreite von nur 3 m. Auch das Transportgewicht von maximal 37 t bei demontiertem Ballast trägt zum kostengünstigen und unkomplizierten Versetzen des Gerätes bei.

Der Seilbagger mit einem Einsatzgewicht von rund 54 t ist mit einem 180 kW / 245 PS starken Sechszylinder-Dieselmotor ausgestattet. Für schwerere Baustelleneinsätze ist optional eine Ausstattungsvariante mit höherer Motorisierung (270 kW / 367 PS) verfügbar. Zur Standardausrüstung gehören zudem 16-Tonnen-Freifallwinden mit wartungsfreien Lamellenbremsen.

Um die Fahrer der Seilbagger optimal auf ihre zukünftigen Aufgaben vorzubereiten, bestellte das türkische Amt für Wasserwirtschaft zudem einen Liebherr-eigenen Simulator für Anwendungen im Schleppschaufelbereich. Dieser erst kürzlich vorgestellte Simulator gewährleistet topmodernes Fahrertraining in einer realistischen sowie sicheren 3D-Umgebung. Dadurch wird die Effizienz auf der Baustelle gesteigert und gleichzeitig die Sicherheit erhöht.

DSI ist als staatliche Behörde dem Ministerium für Umwelt- und Forstwirtschaft unterstellt und kümmert sich im gesamten Land um Agenden rund um das Thema Wasser. Darunter fällt die Erfassung und Überwachung sämtlicher Wasserressourcen mit der Aufgabe, die Bewässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und die Trinkwasserversorgung von Großstädten sicherzustellen. Zudem ist DSI für Infrastrukturmaßnahmen rund um den Bau und Betrieb von Klär- und Wasseraufbereitungsanlagen verantwortlich. Ein anderer wichtiger Tätigkeitsbereich ist der präventive Hochwasserschutz.

Bildunterschriften

liebherr-duty-cycle-crawler-crane-hs825hd-dsi.jpg

Die ersten 20 Liebherr-Seilbagger für DSI am Prüfstand in Nenzing.

liebherr-duty-cycle-crawler-crane-hs825hd-dsi-representatives.jpg

Vertreter von Liebherr und DSI am Prüfstand in Nenzing.

Ansprechpartner

Tobias Fröhlich

Marketing

Telefon: 0043 50809 42128

E-Mail: tobias.froehlich@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Nenzing GmbH

Nenzing / Österreich

www.liebherr.com